

1. Termin:

**Samstagabend, 08.12.2018, 18:00 Uhr
(Mozzej Schabbat) in der IRGW**



Einladung Interreligiöses Panel IRGW_19:

Eigene Wege gehen, andere Wege verstehen

Kennen Sie den: Ein Rabbiner, ein Priester und ein Imam gehen in eine Bar – ? Der Witz dabei – was sollen die drei denn zusammen trinken?! Ernsthafter gewendet: Worüber sollen die drei sich unterhalten?

Wir, drei junge Vertreter der Gemeinschaften sunnitischer Islam, lutherische Kirche und orthodoxes Judentum bieten in diesem Halbjahr unter der Schirmherrschaft der IRGW Stuttgart das Interreligiöse Panel an, um eine mögliche Antwort auf diese Frage öffentlich darzustellen. Es sind zunächst drei Themenabende angesetzt: Einer von uns hält ein halbstündiges Impulsreferat zu einem Thema, das uns alle angeht. Dazu stellen die Vertreter der beiden anderen Religionen in einer Art Kreuzverhör Rückfragen und beziehen aus ihrer jeweiligen Sicht Position. Danach Bühne frei für Sie und Ihre Fragen an alle drei Referenten! Wir werden es darauf anlegen, daß Sie sich aktiv in das Podiumsgespräch einbringen: Glauben wir an ein und denselben Gott? Befinden wir uns in unentrinnbarer Sippenhaft unserer Geschichte(n)? Widersprechen Gottesoffenbarung und ein Leben nach der Schrift den Werten der Offenen Gesellschaft? Läßt sich Glaube so denken, daß ein Nichtglaubender am Dialog teilnehmen kann?

Interreligiöses Lernen ist ein Wagnis, auf das sich unserer Meinung nach die Bürgergemeinschaft einlassen muß, eben weil sie keine Glaubensgemeinschaft sein kann. Wer dazu dann *was* trinken möchte, bleibt natürlich jedem selbst überlassen!

1. Termin: Samstagabend, 08.12.2018, um 18:00 Uhr (Mozzej Schabbat) in der IRGW (Entzünden des siebten Chanukka-Lichts um 17:16 Uhr).

Thema: „Da rang ein Mann mit Jakob – Antisemitismus und die Offene Gesellschaft“

Herzliche Einladung!

Impulsreferat: Sebastian Hobrack MA, Lehrer in der IRGW Stuttgart

Koreferenten: Dr. Martin Wendte, Pfarrer an der Friedenskirche Ludwigsburg, und Dr. des. Patrick Brooks, Assistent am Zentrum für Islamische Theologie Universität Tübingen